Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. Juli 1933

Nachlass Faulhaber 10015, S. 78

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 17. Juli, Eric Einar Ekstrand, Minister, früher Gesandter, also wohl Exzellenz. Vorsitzender der Sektion Opium im Völkerbund. War ausgemacht: Nichts Politisches. Wollte mich in Partenkirchen besuchen. Das Soziale auf den Völkerbundstellen stiller als das Politische. – Aber mehr geeignet, die Welt zu erfassen. Er will nicht bloß die Herstellung von Opium beschränken, sondern den Bau der Rohstoffe. Oft so kleinlich, besonders eine Polin und Litauerin in seiner Sektion. Von seiner Mutter gelernt, über sich hinaus zu wachsen – if *<an unsere / in unseren>* Gebete *<international>*, Spende für Klosterfrauen. Kennt Schmidt-Pauli von Hamburg her. Der Bischof seiner Heimat Schweden war hier.